

NJ

Březen II/ Marec II 2024

Počet účastníků: 54
Čistá úspěšnost: 44,8 %
Korig. úspěšnost: 45,3 %
Hrubá úspěšnost: 54,0 %
Průměrné skóre: 26,9
Medián skóre: 28,0

Počet úloh: 60
Max. možné skóre: 60,0
Max. dosažené skóre: 55,0
Min. možné skóre: -17,3
Min. dosažené skóre: 1,0
Směr. odchylka skóre: 15,4

Hören

Der Testteil Hörverstehen besteht aus zwei Teilen. Sie hören jeden Text zweimal. Vor dem Hören der einzelnen Teile haben Sie Zeit, sich die entsprechenden Aufgaben anzuschauen. Lösen Sie die Aufgaben aufgrund der im Text genannten Informationen.

AUFGABEN 1–6

Interview mit Juliano

1.

Juliano _____.

- (A) **ist auch Klavierspieler**
- (B) ist ausschließlich Komponist
- (C) bevorzugt Live-Konzerte
- (D) hat vor allem ein nationales Publikum

2.

Als Kind _____.

- (A) interessierte er sich wenig für Musik
- (B) **war er fürs Akkordeon begeistert**
- (C) war er im Musikunterricht eher passiv
- (D) gefiel ihm nur eine bestimmte Art von Musik

3.

Nach einem Kinobesuch _____.

- (A) wurde er vor allem durch die Bilder beeinflusst
- (B) hörte er mit dem Komponieren auf
- (C) **entschied er sich definitiv für Musik**
- (D) widmete er sich nur der Improvisation

4.

Das Komponieren _____.

- (A) muss angeboren oder geerbt sein
- (B) **ist eine Art des musikalischen Ausdrucks**
- (C) ist eine sehr schwierige Tätigkeit
- (D) erfordert musikalische Ausbildung

5.

Als Musiker muss man vor allem _____.

- (A) **Emotionen vermitteln**
- (B) perfekt spielen können
- (C) professionell auftreten
- (D) viel Gestik benutzen

6.

Zurzeit _____.

- (A) hat Juliano Probleme mit musikalischen Ideen
- (B) will Juliano seine Musik eher online publizieren
- (C) hat Juliano viele Konzerte in seiner Region
- (D) **arbeitet Juliano an weiteren musikalischen Stücken**

Deutsch

Sie hören eine Reihe von kurzen Texten, jedem Text folgt eine Aufgabe. Sie werden jeden Text zweimal hören. Lösen Sie die Aufgaben ausschließlich aufgrund der Informationen in der Aufnahme.

AUFGABEN 7–12

7.

Alte Menschen _____.

- (A) ernähren sich meistens gesund
- (B) leiden oft an psychischen Krankheiten
- (C) **brauchen Gemeinschaftsaktivitäten**
- (D) wollen oft neue Leute kennen lernen

8.

_____ stellen die glücklichste Menschengruppe dar.

- (A) Menschen über 70 Jahre
- (B) Jugendliche von 9 bis 16 Jahren
- (C) 96-jährige Senioren
- (D) **Kleinkinder**

9.

Mehrsprachigkeit _____.

- (A) verliert bei Erwachsenen an Bedeutung
- (B) **unterstützt auch das visuelle Gedächtnis**
- (C) führt zur besseren Verwendung von Grammatik
- (D) spielt bei der Verständigung eine untergeordnete Rolle

10.

Die Stille _____.

- (A) **kann auch gehört werden**
- (B) wird zurzeit wenig untersucht
- (C) stellt die Reaktion auf Geräusche dar
- (D) kann man nur passiv wahrnehmen

11.

Statt Milch und Fleisch gibt es pflanzliche Alternativen, die _____.

- (A) aber alle ungesund sind
- (B) überwiegend klimafreundlich sind
- (C) zur klimatischen Krise führen
- (D) **in Bezug auf das Klima sinnvoll sind**

12.

Die Symptome der Winterdepression _____.

- (A) sind anders als beim Winterblues
- (B) **zeigen sich ununterbrochen**
- (C) sind schwächer ausgeprägt als beim Winterblues
- (D) können am Weihnachtsmarkt gelindert werden

Text lesen und verstehen

Lösen Sie die Aufgaben aufgrund der Informationen aus den folgenden Texten.

TEXT ZU AUFGABEN 13–19

Lieber Bohnen als Fleisch

Eine Portion Pommes mit Schranke, eine Pizza oder auch Pasta ist vielen Schülerinnen und Schülern lieber als ein Mittagessen aus Hülsenfrüchten. Manche geben sich auch mit einem Snack zufrieden, oft süß und fettig und alles andere als gut für die Gesundheit. Linseneintopf mit Vollkornbrot wäre die bessere Wahl in der Schulmensa, wie bei einer Informationsveranstaltung im Groß-Gerauer Kreishaus deutlich wurde, an der auch der Bundeslandwirtschaftsminister teilnahm.

Oft schmeckt das Essen in den Schulkantinen nicht. Vor allem in den weiterführenden Schulen werden die Mensen von vielen Schülern verschmäht. Häufig nur wenig oder gar keine Essensauswahl, lange Warteschlangen, zu wenig Sitzplätze und schließlich der Zeitdruck, unter dem das Essen hinuntergeschlungen wird, weil die Pause schon vorbei ist. Die Folge sind nur halb leer gegessene Teller und viele Speisen, die in den Müll wandern.

In Hessen ist bei Ganztagsangeboten in Schulen und Kindergärten ein warmes Mittagessen verpflichtend. Seit 2009 gibt es Qualitätsstandards für das Schulessen. In einigen Bundesländern sind sie verpflichtend, in Hessen bis heute nicht. Schulen und die Landkreise als Schulträger wurden zu neuen Konzepten für das Schulessen aufgefordert. Konzepte, die nicht nur für die Mensen, sondern auch für die Schulkioske gelten müssen, denn auch dort verpflegen sich viele Schüler zur Mittagszeit.

Die Fakten sprechen für mehr Engagement beim Schulessen. 25 Prozent der Kinder kommen ohne Frühstück in die Schule, trinken zu wenig und können sich deshalb nicht konzentrieren. Das Schulessen ist oft nicht geeignet, diesem Mangel entgegenzuwirken. Viele Caterer bieten lieber besagte Pasta, Pommes und Pizzen an, aus Angst, für die Biokost keine Abnehmer zu finden. Solches Essen führt zu Übergewicht bei immer mehr Kindern und Jugendlichen.

Die Kasseler Biond GmbH, von Jana Fuhrmann-Heise mitgegründet, liefert Biokost inzwischen auch an zwei Schulen in Raunheim und Büttelborn. Das Unternehmen gibt mehr als 14.000 Schulessen pro Tag aus, alle in Bioqualität und nicht unbedingt teurer als die Massenware anderer Caterer. Denn der weitgehende Verzicht auf Fleisch spart beim Einkauf viel Geld. Zudem werden in den Schulen vermehrt Buffetlösungen angeboten. Schüler können sich dort ihr Essen selbst zusammenstellen. Ganz wie es ihnen schmeckt. „Da kann auch die Rote Bete ihren Schrecken verlieren“, sagte Fuhrmann-Heise.

Dass in vielen Landkreisen das gesunde Schulessen noch Utopie ist, liege oft am Geld, sagt Fuhrmann-Heise. Denn biozertifiziertes Essen ist eben etwas teurer als die derzeit übliche Massenware. Deshalb wurde schnell die Forderung nach freien Mittagessen in Schulen und Kitas laut. Wenn der Staat 100 Milliarden Euro für die Bundeswehr bereitstellt, muss er auch in der Lage sein, ein kostenloses Schulessen anzubieten, wie das in Dänemark schon lange üblich ist.

Die Stadt Wiesbaden geht mit gutem Beispiel voran. Alle Küchen in den 43 städtischen Kitas sind biozertifiziert, die anderen Träger ziehen nach. Inzwischen wird in 50 Kitas nach Standard der Deutschen Gesellschaft für Ernährung zertifiziertes Essen angeboten. Vertreter von Schulen und Kindertagesstätten, aber auch Caterer beklagen in der Diskussion den enormen bürokratischen Aufwand, der für Schulessen nötig ist. Aber es fehlt auch an Personal, wenn in Schulküchen selbst gekochtes Mittagessen angeboten werden soll.

13.

Was bedeutet das unterstrichene Wort im Kontext des gelesenen Textes?

Vertreter von Schulen und Kindertagesstätten, aber auch Caterer beklagen in der Diskussion den enormen bürokratischen Aufwand, der für Schulessen nötig ist.

- (A) Effizienz
- (B) **Anstrengung**
- (C) Verlust
- (D) Verdienst

14.

Viele Schülerinnen und Schüler _____.

- (A) bevorzugen gesundes Mittagessen
- (B) mögen vor allem Hülsenfrüchte
- (C) essen in der Schulkantine oft Snacks
- (D) **wählen zum Mittagessen Teigwaren aus**

15.

Die verpflichtenden Qualitätsstandards für das Essen in der Schule _____.

- (A) **gibt es schon seit fast 15 Jahren**
- (B) gelten nur für Kindergärten in Hessen
- (C) beziehen sich zurzeit nur auf Schulkioske
- (D) muss man in allen Bundesländern einhalten

16.

Die Firma Kasseler Biond GmbH _____.

- (A) **liefert das Essen in Bioqualität**
- (B) ist teurer als andere Anbieter
- (C) bietet vor allem Fleischgerichte an
- (D) serviert fertige Portionen

17.

Was bedeutet der unterstrichene Satz im Kontext des gelesenen Textes?

„Da kann auch die Rote Bete ihren Schrecken verlieren“, sagte Fuhrmann-Heise.

- (A) Die Rote Bete schmeckt gar nicht.
- (B) **Dann isst man auch die Rote Bete gern.**
- (C) Die Kinder haben Angst, die Rote Bete zu essen.
- (D) Wenn man die Rote Bete isst, wird man ängstlich.

18.

In vielen Schulkantinen _____.

- (A) wird leckeres Essen zubereitet
- (B) **muss man aufs Essen lange warten**
- (C) gibt es ein reiches Angebot an Gerichten
- (D) werden leere Teller zurückgegeben

19.

Gesundes Schulessen _____.

- (A) kann man freiwillig auswählen
- (B) ist in vielen Landkreisen schon Realität
- (C) bezahlt in Deutschland der Staat
- (D) **kostet etwas mehr Geld**

Lösen Sie die Aufgaben aufgrund der Informationen im Text.

20.

In Wiesbaden gibt es _____.

- (A) Diskussionen über das Schulessen
- (B) Klagen über das Essen in städtischen Kitas
- (C) **biozertifizierte Küchen in Kindergärten**
- (D) Mangel an Personal in Kindertagesstätten

21.

Was bedeutet das unterstrichene Wort im Kontext des gelesenen Textes?

Vor allem in den weiterführenden Schulen werden die Mensen von vielen Schülern verschmäht.

- (A) **abgelehnt**
- (B) oft besucht
- (C) gegründet
- (D) bevorzugt

22.

Wenn man ohne Frühstück zur Schule kommt, _____.

- (A) muss man viel mehr trinken
- (B) wird man automatisch übergewichtig
- (C) **sinkt auch die Konzentration im Unterricht**
- (D) ersetzt das Schulessen das Frühstück

23.

Was bedeutet die unterstrichene Wortverbindung im Kontext des gelesenen Textes?

Denn der weitgehende Verzicht auf Fleisch spart beim Einkauf viel Geld.

- (A) Fleischgerichte werden bevorzugt.
- (B) Man benutzt nur Biofleisch.
- (C) Fleisch ist ziemlich teuer.
- (D) **Man isst nur sehr wenig Fleisch.**

24.

Die neue Karte, die von den lokalen Behörden herausgegeben wurde, soll die Orientierung in Prag erleichtern. Sie enthält mehrere Schichten, die Straßen, Gebäude, Verwaltungsbezirke, Katastergelände, Stadtteile, orthorektifizierte Luftaufnahmen und Fotos der Flüsse Moldau und Berounka darstellen.

Welche der folgenden Aussagen ergibt sich aus dem Text?

- (A) Ein "orthorektifiziertes Foto" ist ein Foto, das aus der Luft aufgenommen wurde.
- (B) Die neue Karte zur Orientierung in Prag besteht aus genau fünf unabhängigen Schichten.
- (C) **Die neue Karte enthält mehrere einzelne Schichten, die zu ihrem Inhalt gehören.**
- (D) Jede der einzelnen Schichten der neuen Karte enthält mehrere Unterschichten.

25.

Manche Menschen suchen adrenalingeladene Abenteuer, indem sie abseits der markierten Pisten fahren. Sie fahren rücksichtslos in völlig unbekanntes Gelände, verstoßen gegen Verbote und überschätzen ihr Können. Diese Skifahrer gefährden nicht nur sich selbst, sondern auch die Retter, da diese es schwer haben, sie im Bedarfsfall zu retten.

Welche der folgenden Aussagen ergibt sich aus dem Text?

- (A) Die Retter überschätzen oft ihre Fähigkeiten und bringen sich selbst in Gefahr.
- (B) Wenn Skifahrer die grundlegenden Sicherheitsregeln beachten, sind sie vor jeglichen Risiken sicher.
- (C) Die Retter versagen oft bei der Rettung von Skifahrern, die durch unbekanntes Gelände fahren.
- (D) **Skifahrer, die sich von markierten Pisten entfernen, gefährden nicht nur sich selbst, sondern auch die Retter.**

26.

Island wurde bereits im 8. Jahrhundert erstmals besiedelt. Die ersten Einwohner waren irische Mönche. 100 Jahre später kamen die norwegischen Wikinger. Das Jahr 874 gilt als der symbolische Beginn der isländischen Geschichte.

Welche der folgenden Aussagen ergeben sich aus dem Text?

- (A) Island hatte vor 874 keine Bevölkerung.
- (B) **Island wurde zuerst von den Iren besiedelt.**
- (C) Die allerersten Bewohner Islands waren norwegische Wikinger.
- (D) Die ersten irischen Mönche wurden von Wikingern abgeschlachtet.

27.

Eine Lagune auf Tuamotu, einem Archipel von Französisch-Polynesien, ist der einzige Ort, wo man schwarze Perlen gewinnt. Das Zentrum ihres Exports ist jedoch Tahiti, die größte und bevölkerungsreichste Insel von Französisch-Polynesien, auf der sich auch die Hauptstadt Papeete befindet.

Welche der folgenden Aussagen lassen sich mit Sicherheit aus dem Text ableiten?

1. Tahiti ist eine dünn besiedelte Insel.
 2. Schwarze Perlen werden ausschließlich in einer Lagune auf Tuamotu gewonnen.
 3. Schwarze Perlen können aus Tahiti importiert werden.
- (A) nur 1.
 - (B) 1. und 2.
 - (C) 1. und 3.
 - (D) **2. und 3.**

Komplexe Übungen

In den folgenden kurzen Texten wurden an den nummerierten Stellen einige Wörter oder Wortverbindungen weggelassen. Wählen Sie aus dem Angebot die Variante, die am besten in die Lücke passt.

TEXT ZU AUFGABEN 28–35

Igel

Igel sind Säugetiere, deren Leibspeise Insekten sind. Auf der ganzen Welt gibt es 24 verschiedene Arten der (28) Säuger. Der bekannteste Igel ist der Braunbrustigel. Er lebt in fast (29) Europa und kommt sogar in Neuseeland vor, da er dort von Siedlern eingeschleppt wurde.

Weitere Unterarten des Igels sind die Rattenigel sowie die Stacheligel. Rattenigel leben in Ost- und Südostasien und (30) eher Nagetieren oder großen Spitzmäusen. Die Stacheligel sind in Europa, Asien und Afrika beheimatet und haben besonders (31) und dichte Stacheln.

Allgemein werden Igel bis zu 32 Zentimeter lang und wiegen (32) 800 und 1500 Gramm, wenn sie ausgewachsen sind. Das Gewicht hängt vom Alter und von der Jahreszeit (33). Die Farbe des Igels ist braun oder graubraun. Die Oberseite des Igels ist (34) dicht aneinander sitzenden Stacheln bedeckt.

Das Stachelkleid bedeckt den Rücken vom Stirnansatz bis zum Schwanz und reicht an der Seite bis zum Bauchfellansatz. Durch das Stachelkleid (35) sich Igel vor Fressfeinden, indem sie sich bei Gefahr blitzschnell zu einer undurchdringlichen Stachelkugel zusammenrollen.

28.

- (A) kleiner
- (B) kleine
- (C) **kleinen**
- (D) klein

29.

- (A) **ganz**
- (B) ganzes
- (C) ganzen
- (D) ganzem

30.

- (A) geahnt
- (B) ahnen
- (C) ähnlich
- (D) **ähneln**

31.

- (A) lang
- (B) **lange**
- (C) länger
- (D) langen

32.

- (A) neben
- (B) über
- (C) unter
- (D) **zwischen**

33.

- (A) an
- (B) **ab**
- (C) auf
- (D) aus

34.

- (A) ohne
- (B) **mit**
- (C) durch
- (D) aus

35.

- (A) **schützen**
- (B) schätzen
- (C) schulden
- (D) schieben

TEXT ZU AUFGABEN 36–43

Die Sprache der Wolken

Wolken sind lebensnotwendig für alle Lebewesen, denn sie regeln unseren weltweiten Wasserhaushalt. Sie speichern verdunstetes Wasser (36) Flüssen, Seen und Weltmeeren, tragen es weiter und verteilen es (37) Regen schließlich wieder auf der (38) Welt. Doch manchmal überraschen sie uns auch mit einem heftigen Regenguss oder Blitz und (39).

Mehr als 50 Prozent (40) Erdoberfläche sind ständig mit Wolken bedeckt. Sie kommen in vier unterschiedlichen Höhenlagen (41) und werden in zehn Gattungen unterteilt: Es gibt hohe Wolken (in fünf bis 13 Kilometern Höhe), mittelhohe Wolken (zwei bis sieben Kilometer), tiefe Wolken (bis zwei Kilometer) und solche, (42) in jeder Höhenlage vorkommen.

Bereits Aristoteles erforschte vor über 2000 Jahren die Wolken und ihre (43). Seitdem haben sich viele Wissenschaftler mit den Gebilden am Himmel beschäftigt.

36.

- (A) bei
- (B) auf
- (C) in
- (D) **aus**

37.

- (A) wie
- (B) vom
- (C) zum
- (D) **als**

38.

- (A) ganz
- (B) **ganzen**
- (C) ganze
- (D) ganzer

39.

- (A) Schlag
- (B) Gewitter
- (C) **Donner**
- (D) Wetter

40.

- (A) **der**
- (B) die
- (C) den
- (D) dem

41.

- (A) **vor**
- (B) an
- (C) aus
- (D) ab

42.

- (A) den
- (B) derer
- (C) **die**
- (D) denen

43.

- (A) Auferstehung
- (B) Entsetzung
- (C) **Entstehung**
- (D) Versetzung

Grammatik und Wortschatz

In den folgenden Sätzen wurden einige Wörter oder Wortverbindungen weggelassen. Wählen Sie die Variante, die am besten in den Satz passt. **Der Gedankenstrich im Angebot bedeutet: kein Wort wird ergänzt.**

44.

_____ die besten Freunde kann man sich immer verlassen.

- (A) Für
- (B) **Auf**
- (C) Gegen
- (D) Um

45.

Dieses Thema ist sehr wichtig, es muss mit allen Kolleginnen und Kollegen _____ werden.

- (A) **besprochen**
- (B) versprochen
- (C) angesprochen
- (D) entsprochen

46.

Seit Jahren bin ich bei einer internationalen Firma _____ Managerin tätig.

- (A) wie
- (B) um
- (C) für
- (D) **als**

47.

Mein neuer Kollege kommt _____ Deutschland, zurzeit lebt er aber in Österreich.

- (A) **aus**
- (B) nach
- (C) in
- (D) von

48.

_____ nicht so schnell! Es kann für dich gefährlich sein.

- (A) Fährt
- (B) Fahrt
- (C) **Fahr**
- (D) Fährst

49.

Man braucht Zeit, um _____ nachzudenken.

- (A) daran
- (B) **darüber**
- (C) darum
- (D) dafür

50.

Hätte ich die Möglichkeit, _____ ich mich auf jeden Fall dazu äußern.

- (A) hatte
- (B) werde
- (C) hätte
- (D) **würde**

51.

Auf dieses Thema muss noch _____ werden.

- (A) **eingegangen**
- (B) ausgegangen
- (C) gegangen
- (D) begangen

52.

Welche Bedeutung hat der Satz?

Wovon das Herz voll ist, davon redet der Mund.

- (A) Man ist zurückgezogen.
- (B) Man spricht oft über Liebe.
- (C) Man äußert sich lieber nicht.
- (D) **Man sagt offen, was man denkt.**

Deutsch

Wortbildung

Verwenden Sie das Wort in Klammern am Ende jedes Satzes, um ein neues Wort zu bilden, das in die Lücke passt. Bitte schreiben Sie leserlich in Großbuchstaben. Unleserliche Antworten gelten als falsch.

Bitte beachten Sie, dass nur Wörter, die im Duden (www.duden.de) aufgeführt und nicht als archaisch vermerkt sind, als korrekte Antworten akzeptiert werden.

Beispiel: Die Mona Lisa ist eines der _____ Bilder der Welt. (BERÜHMT)

BERÜHMTESTEN

53.

In der heutigen schnelllebigen Welt ist es wichtig, die **Aufmerksamkeit** auf das Wesentliche zu lenken. (AUFMERKSAM)

54.

Die Fehler müssen möglichst bald **verbessert** werden. (VERBESSERUNG)

55.

Das neue Auto ist **teurer** als mein altes, aber es hat viele zusätzliche Funktionen. (TEUER)

56.

Beim Kochen verwenden wir am **häufigsten** Gewürze, um den Geschmack zu verfeinern. (OFT)

57.

Die Anleitung des Trainers war äußerst **hilfreich** bei der Verbesserung unserer sportlichen Leistung. (HELFEN)

58.

Meine Kollegin ist krank, ich **erledige** alle ihre Aufgaben. (ERLEDIGUNG)

59.

Der Junge schreibt nicht schön, seine Schrift ist kaum **lesbar**. (LESEN)

60.

Dieses Gericht ist ein kulinarischer **Genuss**! (GENIEßEN)

ENDE DES TESTS

Počkejte na pokyny administrátora. / Počkajte na pokyny administrátora.

Quellen:

- Fragen 1–6: <https://piano.me/blog/pianome-talks-interview-mit-dem-deutschen-pianisten-und-komponisten-juliano-pianome-ist-wirklich-cool-und-es-lassen-sich-viele-proberaume-finden/>, 23. 11. 2023, bearbeitet
- Fragen 13–23: <https://www.faz.net/aktuell/karriere-hochschule/klassenzimmer/schulen-servieren-lieber-bohnen-als-fleisch-in-der-mensa-19181105.html>, 18. 11. 2023, bearbeitet
- Fragen 28–35: <https://www.geo.de/geolino/tierlexikon/1761-rtkl-tierlexikon-igel>, 18. 11. 2023, bearbeitet
- Fragen 36–43: <https://www.geo.de/geolino/natur-und-umwelt/7243-rtkl-wetter-die-sprache-der-wolken>, 18. 11. 2023, bearbeitet

